

Ich bin für Sie da



Pastoralreferent Hermann Josef Schützeichel, Krankenhausseelsorger des Bistums Trier nimmt sich gerne Zeit für Sie.

Telefon: 02651 83-1160
E-Mail: seelsorge-mayen@gk.de
Büro: 2. Obergeschoss, Zimmer 9

Krankenhausseelsorge



Fly_E_Seelsorge_1602

*„Da brachte man einen Kranken zu IHM“,
Markusevangelium 2,3*

Informationen für Patienten,
Angehörige & Mitarbeitende

Liebe Patientin, lieber Patient, liebe Angehörige,

als katholischer Seelsorger des Krankenhauses St. Elisabeth in Mayen wünsche ich Ihnen einen guten Aufenthalt und eine heilsame Zeit.

Krankenhausseelsorge

Meine vorrangige Aufgabe sehe ich im Besuch von Patientinnen und Patienten am Krankenbett. Während der Woche bin ich, unabhängig von Religion und Konfession, für Sie da, wenn Sie:

- sich Sorgen machen.
- sich alleine fühlen.
- mit jemanden reden möchten, der Zeit mitbringt, zuhört und verschwiegen ist.
- sich jemanden wünschen, der mit Ihnen betet.
- sich mit Bedrohlichem auseinandersetzen müssen.
- auf die Suche gehen möchten, um herauszufinden, was der Glaube jetzt für Sie bedeuten kann.
- Dankbarkeit und Freude teilen möchten.
- Begleitung auf dem Weg des Sterbens wünschen.
- eine Segensfeier für Verstorbene möchten.

Weitere Möglichkeiten

Über dieses Gesprächs- und Begleitungsangebot hinaus bietet Krankenhausseelsorge und Gemeindegeseelsorge weitere Möglichkeiten an:

- Jeden Sonntagmorgen die Möglichkeit zur Kommunion am Krankenbett: Wenn Sie dies wünschen, informieren Sie bitte die Stationsmitarbeiter.
- Jeden Montagabend eine Eucharistiefeier in der Kapelle: Diese wird im TV – Hauskanal 10 – anmeldungs- und kostenfrei übertragen.
- Eine Krankensalbung oder ein Beichtgespräch. Bitte informieren Sie mich, die Station oder die Rezeption. Ein Priester aus den Pfarreien wird dann gerufen.

Seelsorge für Mitarbeitende

Liebe Mitarbeitende der verschiedenen Berufsgruppen,

auch für Sie bin ich da. Dies kann beratend oder begleitend im vertraulichen Einzelgespräch sein. Möglich sind persönliche Themen oder Fragen, die den Arbeitsplatz betreffen: Sie sind willkommen. Vielleicht sind es ethische Fragen. Ich nehme mir Zeit. Bitte sprechen Sie mich an.



Unsere Krankenhauskapelle bietet allen Besuchern die Möglichkeit zum Innehalten. Hier finden Sie einen Ort der Einkehr in der Gegenwart Gottes. Sie können ein Licht anzünden, Ihren Gedanken nachgehen, beten und sich anregen lassen. Hier finden Sie ein Fürbittbuch, in dem Sie Dank und Bitten, Hoffnungen und Fragen zum Ausdruck bringen können.